

Tourenschiff für Individualisten

Jetzt in der neuen YACHT! Getestet: die Wanderer 34, eine Mittelschwertyacht im Retrodesign

(07.03.2006/ps) Das Schiff fällt auf. Wegen seines hohen Aufbaus. Wegen seines bullig wirkenden Rumpfs. Fast könnte man es es für ein typisches holländisches Plattbodenschiff halten. Nur die Seitenschwerter fehlen. Dass der Vergleich so abwegig nicht ist, belegt das Konzept, dass dem eigenwilligen Boot zugrunde liegt.



Zwischen den Welten

Die Wanderer 34 entsprang der Idee des Niederländers Chiel de Zeeuw. Der ist selbstständiger Projektmanager im maritimen Bereich. Er wünschte sich ein Schiff, dass in der Tradition holländischen Bootsbaus stehen sollte. Geeignet für lange Touren, problemlos zum Trockenfallen im Watt, bequem für kleine Crew zu segeln.



Herausgekommen ist eine Mittelschwertyacht mit vielen optischen Anklängen an die für die Region typischen Skutjes, Bottern und Co. Robust ist die Wanderer, schwer, aber eben auch in der Lage, eine ganze Menge Wind wegzustecken. Das Cockpit liegt tief, vermittelt ein großes Gefühl von Sicherheit. Der Segelplan ist äußerst flexibel. Dennoch: Rennen wird man mit der Yacht keine gewinnen. Aber das war auch nicht beabsichtigt.

Dank ihres hohen Aufbaus ist der Lebensraum unter Deck üppig bemessen. In der Grundversion ist allerdings alles auf den Zwei-Mann- beziehungsweise auf den Paar-Betrieb ausgelegt. So gibt es zwar eine riesige Eignerkabine. Gäste aber müssen im Salon schlafen oder mit einer simplen Hundekoje Vorlieb nehmen.

Der Clou: Eigentlich war die Wanderer 34 als Einzelbau geplant. Dass sie nun in Serie geht, liegt an dem nicht geringen Interesse anderer Segler, die sich plötzlich für das Schiff zu interessieren begannen, als sie davon erfuhren. In der Mehrzahl sind es wie der Schöpfer des Bootes selbst Menschen mit sehr konkreten, manchmal aber eben auch sehr eigenen Vorstellungen, wie ein Schiff idealerweise auszusehen hat.

De Zeeuw hat darauf reagiert. Die Wanderer ist wahlweise nur als Stahlkasko zu haben oder als komplett fertige Yacht. Der Innenausbau, das Rigg und die Ausstattung, alles ist verhandelbar.